

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 22. Sitzung (18. TA)

### **des Rates der Stadt Leverkusen**

am Montag, 07.11.2016, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

#### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender:**

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

#### **SPD**

Eva Lux

Bürgermeisterin

#### **CDU**

Bernhard Marewski

Bürgermeister

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Gerhard Wölwer

Bürgermeister

#### **CDU**

Thomas Eimermacher

Fraktionsvorsitzender

Ursula Behrendt

Annegret Bruchhausen-Scholich

Andreas Eckloff

Tim Feister

Paul Hebbel

Panagiotis Kalogeridis

Bernhard Miesen

Rudolf Müller

Albrecht Omankowsky

Christine Richerzhagen

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

Irmgard von Styp-Rekowski

#### **SPD**

Peter Ippolito

Fraktionsvorsitzender

Arne Altenburg  
Heike Bunde  
Ingrid Geisel  
Milanie Hengst  
Dr. Hans Klose  
Dirk Löb  
Andrea Lunau  
Dieter März  
Gerd Masurowski  
Oliver Ruß  
Sven Tahiri  
Jörg Ulrich Theis

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Roswitha Arnold Fraktionsvorsitzende  
Stefan Baake  
Dirk Danlowski  
Zöhre Gürçali

**BÜRGERLISTE**

Erhard T. Schoofs Fraktionsvorsitzender  
Karl Schweiger  
Barbara Trampenau  
Peter Viertel

**OP**

Markus Pott Fraktionsvorsitzender  
Stephan Adams

**PRO NRW**

Markus Beisicht  
Susanne Kutzner

**FDP**

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Friedrich Busch

**Soziale Gerechtigkeit**

Dietmar Schaller

**LEV PARTEI**

Keneth Dietrich

**es fehlen entschuldigt:**

**CDU**

Stefan Hebbel

Christopher Krahforst

**OP**

Malin Munkel

**DIE LINKE**

Vilim Bakaric

**Soziale Gerechtigkeit**

Uwe Bastian

**Einzelvertreterin**

Nicole Kumpfert

**Verwaltung:**

Frank Stein

Stadtkämmerer

Markus Märtens

Dezernat III

Marc Adomat

Dezernat IV

Ralf Johanns

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Julia Trick

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -  
Pressestelle

Dr. Ariane Czerwon

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -  
Pressestelle

Sabine Rusch-Witthohn

Frauenbüro

Guido Krämer

Rechnungsprüfung und Beratung

Dietmar Geiser

Finanzen

Marion Lukas

Finanzen

Michaelae Drescher

Recht und Ordnung

Katrin Arndt

Referentin Dezernat III

Dirk Terlinden

Umwelt

Nelly Schreiner

Referentin Dezernat IV

Carolin Maus

Schulen

Sabine Heymann

Referentin Dezernat V

Petra Cremer

Stadtplanung

Maria Kümmer

Gebäudewirtschaft

Christian Syring

Tiefbau

**Gesellschaften:**

Vera Rottes

nbso

**Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:**

Michaela Di Padova

CDU-Fraktion

Julian Frohloff

SPD-Fraktion

Christoph Kühl

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Bürger- und  
Umweltausschuss

Uwe Bartels

FDP - Ausschuss für Stadtentwicklung,  
Bauen und Planen

Harald Walsdorf

Soziale Gerechtigkeit - Betriebsausschuss  
Sportpark Leverkusen

**Tonbandaufnahme:**

Michael Lieg

Gebäudewirtschaft

Elke Schlafen

Gebäudewirtschaft

**Schriftführung:**

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	10
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	12
2	Niederschriften	12
3	Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung	12
4	Ausschussumbesetzungen - Nr.: 2016/1334	13
	Dezernat I	13
5	Regionale Kooperationen - Gründung eines Metropolregion Rheinland e. V.	13
5.1	Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.10.16 - m. erg. Schreiben v. 27.10.16 - Nr.: 2016/1341	13
5.2	Verwaltungsvorlage - m. erg. Schreiben v. 27.10.16 - Nr.: 2016/1271	13
	Dezernat II	14
6	Kastrationspflicht für freilaufende Hauskatzen - Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 28.09.16 - Nr.: 2016/1298	14
7	Untragbare Zustände im Umfeld der Flüchtlingsunterkunft Auermühle - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.16 - Nr.: 2016/1316	14
8	Maßnahmenpaket zur Vermeidung krimineller Vorfälle im Umfeld städtischer Asylbewerberunterkünfte - Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16 - Nr.: 2016/1299	15
9	Veröffentlichung von Staatsangehörigkeit und Migrationshintergründen von Straftätern - Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16 - Nr.: 2016/1300	15
10	Pilotprojekt - Stadtweite Rufnummer für bedrängte Flüchtlinge - Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16 - m. Stn. v. 27.10.16 - Nr.: 2016/1301	15
11	Umsatzbesteuerung der Stadt Leverkusen; Änderung des Umsatzsteuergesetzes, Abgabe einer Optionserklärung - Nr.: 2016/1245 16	
12	Gewährung einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Leverkusen zugunsten der Klinikum Leverkusen gGmbH (Klinikum) aufgrund eines	

	für die Finanzierung des Ausbaues und der Aufstockung des Gebäudes 1L benötigten Investitionskredites - Nr.: 2016/1314	16
13	Neuausrichtung der städtischen Wochenmärkte in Leverkusen - Nr.: 2016/0993	16
	Dezernat III	17
15	Luftqualität in Leverkusen	17
15.1	Anschaffung einer Luftmessstation durch die Stadt Leverkusen - Antrag des Rh. Busch (FDP) vom 06.10.16 - Nr.: 2016/1306	17
15.2	Feinstaubmessungen in Leverkusen - Bürgerantrag vom 17.10.16 - Nr.: 2016/1320	18
15.3	Minimierung der Abgas- und Feinstaubbelastung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.10.16 - Nr.: 2016/1317	18
15.4	Luftreinhalteplanung in Leverkusen - Nr.: 2016/1239	19
	Dezernat IV	19
16	Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren in Leverkusen - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 07.09.16 - Nr.: 2016/1262	19
17	Vereinsangebote in Kindertagesstätten - Antrag der SPD-Fraktion vom 28.09.16 - Nr.: 2016/1293	19
18	Schulgebäudetausch Heinrich-Lübke-Straße 140 - m. Erg. v. 13.10.16 - Nr.: 2016/1265	19
19	Forum Leverkusen - Erhöhung der Nutzungsentgelte (Preisliste I und Preisliste II) sowie die Erhöhung der Nebenkosten - Nr.: 2016/1250	20
	Dezernat V	21
20	Errichtung einer marokkanischen Moschee in Leverkusen - Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 21.10.2016 - m. Stn. v. 27.10.16 - Nr.: 2016/1332	21
21	Verzicht auf die Verwendung von Tropenhölzern bei den Technischen Betrieben Leverkusen (TBL) - Antrag der SPD-Fraktion vom 31.10.14 - Nr.: 2014/0223	21
22	Geräuscharme Kehrmaschinen für die Stadt - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 06.10.16 - m. Stn. v. 21.10.16 - Nr.: 2016/1308	22
23	Revitalisierung City Center, Leverkusen	22

23.1	Fortgang des Projektes City C - Projektsteuerungsgesellschaft für die Aktivitäten in der City C und weitere Planungen in Wiesdorf - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 20.10.16 - m. Stn. v. 27.10.16 - Nr.: 2016/1331	22
23.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2016/1313	22
23.3	Fortführung des Projektes der Reaktivierung der City C durch die Herren Häusler und Geiger - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.10.16 - Nr.: 2016/1340	23
24	7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich neue bahnstadt opladen - Westseite - Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung - Beschluss über Stellungnahmen während der 1. öffentlichen Auslegung - Beschluss über Stellungnahmen während der 2. öffentlichen Auslegung - Feststellungsbeschluss - Nr.: 2016/1305	23
25	Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere" - Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung) - Nr.: 2016/1224	27
26	Käthe-Kollwitz-Gesamtschule - Sanierung 4-fach Sporthalle und Nebenräume - Nr.: 2016/1195	32
27	Einziehung Teil eines Weges am Europaring (Rad-/Gehweg zwischen Stichstraße Post und Rialto-Boulevard) - Nr.: 2016/1283	33
28	Abbau Hochmaste Europaring - Nr.: 2016/1286	33
29	Instandsetzung der Dhünnbrücke in der Olof-Palme-Straße - Nr.: 2016/1251	33
	Nachtrags- und Tischvorlagen/-anträge	34
30	Kooperation „Köln und rechtsrheinische Nachbarn“ - Kooperationsvereinbarung - Nr.: 2016/1336	34
31	Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen - Ablehnung der Aufteilung in drei einzelne Planungs- und Bauabschnitte - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.10.16 - Nr.: 2016/1351	34
32	Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen - Regelmäßige und umfassende Information des Beirates - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.10.16 - m. Stn. v. 04.11.16 - Nr.: 2016/1352	34
33	Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen - Beschlussfassung über alle Tauschverträge städtischer Grundstücke im Bereich zwischen Leverkusener Kreuz und Rheinbrücke	

	durch den Rat - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 03.11.16 - Nr.: 2016/1357	34
14	Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen betr. den Ausbau A1 zwischen Anschlussstelle Köln-Niehl und Autobahnkreuz Leverkusen-West einschl. Neubau Rheinbrücke Leverkusen in den Bereichen der Altablagerungen Dhünnaue-Nord und Dhünnaue-West	34
14.1	1. Ablehnung von Eingriffen in die Bayer-Giftmülldeponie 2. Vorlage einer ganzheitlich und bautechnisch schlüssigen Gesamtplanung des Um- und Ausbaus der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen vor dem Beginn von Baumaßnahmen 3. Keine Kenntnisnahme sondern Abstimmung über die öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen im Wortlaut - Änderungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.10.16 (Eingang 29.10.16) zu Vorlage Nr. 2016/1345 - m. erg. Schreiben der Fraktion BÜRGERLISTE v. 05.11.16 - m. Stn. v. 07.11.16 - Nr.: 2016/1353	34
14.2	Festlegung eines Vorgehens mit Straßen.NRW zur Information der Leverkusener Bevölkerung über die im Rahmen des Brückenneubaus beabsichtigten Eingriffe in die Altlast Dhünnaue - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 03.11.16 - Nr.: 2016/1360	35
14.3	Weiterleitung von Fragen zur Altlast Dhünnaue an Straßen.NRW - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.11.16 - Nr.: 2016/1359	35
14.4	Verwaltungsvorlage - m. Vertragsentwürfen (nichtöffentlich) - m. erg. Schreiben v. 04.11.16 - Nr.: 2016/1345	35
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2016)	36



## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass Frau Beigeordnete Deppe aufgrund einer Erkrankung für heute entschuldigt ist.

Anschließend verabschiedet Herr Oberbürgermeister Richrath Rf. Lunau (SPD), die ihr Ratsmandat zum 15.11.2016 niederlegen wird.

Sodann weist er darauf hin, dass der WDR um Drehgenehmigung gebeten hat. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Er erklärt, dass Herr Born für leverkusen.com eine Drehgenehmigung für die Sitzung beantragt hat. Da davon auszugehen ist, dass er die Gesamtaufnahme fast vollständig in leverkusen.com abspielen lässt und sie dauerhaft archiviert, also für jedermann auf Dauer einsehbar sein wird, beabsichtigt Herr Oberbürgermeister Richrath, über diesen Wunsch auf Drehgenehmigung abstimmen zu lassen.

Zuvor erläutert er, dass Ratsmitglieder und Mitglieder der Verwaltung mit Ausnahme der Beigeordneten und des Oberbürgermeisters aufgrund des Schutzes ihrer Persönlichkeitsrechte im Einzelfall die Aufnahme ihrer Wortbeiträge bzw. ihres Bildes verweigern können. Aus diesem Grund wird er nach einem positiven Beschluss über die Drehgenehmigung die Ratsmitglieder und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung fragen, wer von ihnen für sich die Aufnahme und den Mitschnitt seines Wortbeitrages bzw. seines Bildes ablehnt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag auf Drehgenehmigung abstimmen.

- einstimmig -

Wie angekündigt fragt Herr Oberbürgermeister Richrath anschließend ab, ob jemand von Rat oder Verwaltung für sich den Mitschnitt der Sitzung ablehnt. Hierzu meldet sich niemand.

Herr Oberbürgermeister Richrath weist auf die vor der Sitzung auf den Tisch gelegte Arbeitstagesordnung, in die die Tagesordnungspunkte aus der Einladung und dem Nachtrag, weitere Anträge sowie alle Stellungnahmen und Ergänzungen eingearbeitet worden sind, die bis heute Morgen vorgelegen haben.

Zum Tagesordnungspunkt 14 - „Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen betr. den Ausbau A1 zwischen Anschlussstelle Köln-Niehl und Autobahnkreuz Le-

verkusen-West einschl. Neubau Rheinbrücke Leverkusen in den Bereichen der Altablagerungen Dhünnaue-Nord und Dhünnaue-West“ wurde ein Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 03.11.16 - „Festlegung eines Vorgehens mit Straßen.NRW zur Information der Leverkusener Bevölkerung über die im Rahmen des Brückenneubaus beabsichtigten Eingriffe in die Altlast Dhünnaue“, Nr. 2016/1360 - auf den Tisch gelegt. Herr Oberbürgermeister Richrath schlägt vor, diesen Antrag als Tagesordnungspunkt 14.2 zu behandeln.

Zum Tagesordnungspunkt 14 wurde zudem ein Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.11.16 - „Weiterleitung von Fragen zur Altlast Dhünnaue an Straßen.NRW“, Nr. 2016/1359 - auf den Tisch gelegt. Herr Oberbürgermeister Richrath schlägt vor, diesen Antrag als Tagesordnungspunkt 14.3 zu behandeln. Die Verwaltungsvorlage Nr. 2016/1345 würde somit zu Tagesordnungspunkt 14.4.

Zu dieser Vorlage wurden außerdem nichtöffentliche Vertragsunterlagen sowie ein ergänzendes Schreiben vom 04.11.16 auf den Tisch gelegt.

Aufgrund dieser nichtöffentlichen Anlagen und des Gesamtzusammenhangs zum Themenkomplex Autobahn schlägt Herr Oberbürgermeister Richrath vor, den Tagesordnungspunkt 14 als letzten Tagesordnungspunkt der öffentlichen Sitzung zu beraten, da möglicherweise nichtöffentliche Fragen gestellt werden und die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden muss.

Herr Oberbürgermeister Richrath weist darauf hin, dass außerdem folgende Unterlagen auf den Tisch gelegt wurden:

- Ergänzende Beratungsergebnisse mit den Ergebnissen des Finanz- und Rechtsausschusses vom 03.11.16
- Der Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung.
- Ein ergänzendes Schreiben vom 27.10.16 zum Tagesordnungspunkt 5 - „Regionale Kooperationen - Gründung eines Metropolregion Rheinland e. V.“
- Ein ergänzendes Schreiben vom 05.11.16 zum Tagesordnungspunkt 14.1, Änderungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.10.16, Nr. 2016/1353 und die Stellungnahme der Verwaltung hierzu.
- Eine Stellungnahme vom 04.11.16 zum Tagesordnungspunkt 32 - „Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen - Regelmäßige und umfassende Information des Beirates“ - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.10.16.

Den Tagesordnungspunkt 6 - „Kastrationspflicht für freilaufende Hauskatzen“, Nr. 2016/1298 - zieht Rh. Beisicht (PRO NRW) aufgrund der Stellungnahme von Herrn Beigeordneten Märtens im Bürger- und Umweltausschuss vom 24.10.16 zurück.

Gegen die vor der Sitzung verteilte Arbeitstagesordnung erhebt sich im Übrigen kein Widerspruch.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) beantragt, die Redezeitbegrenzung zum Tagesordnungspunkt 14 aufzuheben.

Hierüber lässt Herr Oberbürgermeister Richrath abstimmen.

dafür: 6 (4 BÜRGERLISTE, 1 SPD, 1 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 35 (OB, 14 CDU, 12 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 2  
FDP, 1 LEV PARTEI)  
Enth.: 3 (1 OP, 2 PRO NRW)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

## 2 Niederschriften

Die Niederschriften über die 20. Sitzung vom 29.08.16 und über die öffentliche 21. Sitzung des Rates vom 26.09.16 werden zur Kenntnis genommen.

## 3 Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung

Rh. Eimermacher (CDU) bittet, den Tagesordnungspunkt 5 der nichtöffentlichen Sitzung (Vorlage Nr. 2016/1329) aus der En-bloc-Abstimmung herauszunehmen.

Beschluss:

Der Rat beschließt die nachfolgenden Tagesordnungspunkte En-bloc:

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Nummer</u>
11 Umsatzbesteuerung der Stadt Leverkusen; Änderung des Umsatzsteuergesetzes, Abgabe einer Optionserklärung	2016/1245
16 Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren in Le- verkusen - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 07.09.16	2016/1262
26 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule - Sanierung 4-fach Sporthalle und Nebenräume	2016/1195

- 27 Einziehung Teil eines Weges am Europaring (Rad- /Gehweg zwischen Stichstraße Post und Rialto-Boulevard) 2016/1283

- einstimmig -

- 4 Ausschussumbesetzungen  
- Nr.: 2016/1334

Beschluss:

Der Rat wählt:

Bürger- und Umweltausschuss

lfd. Nr. 4	Mitglied	
	bisher:	Kuckelsberg, Patrick (CDU)
	neu:	Schmitz, Frank (CDU)

Kinder- und Jugendhilfeausschuss

lfd. Nr. 2	Vertreter	
	bisher:	Rh. Eimermacher, Thomas (CDU)
	neu:	Rh. Hebbel, Stefan (CDU)

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Dezernat I

- 5 Regionale Kooperationen - Gründung eines Metropolregion Rheinland e. V.
- 5.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.10.16  
- m. erg. Schreiben v. 27.10.16  
- Nr.: 2016/1341
- 5.2 Verwaltungsvorlage  
- m. erg. Schreiben v. 27.10.16  
- Nr.: 2016/1271

Aufgrund der nachträglich eingereichten zusätzlichen Beratungsunterlagen beantragt Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) eine Vertagung des Tagesordnungspunktes in den nächsten Turnus.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

- einstimmig -

Dezernat II

- 6 Kastrationspflicht für freilaufende Hauskatzen  
- Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 28.09.16  
- Nr.: 2016/1298

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von Rh. Beisicht (PRO NRW) zurückgezogen.

- 7 Untragbare Zustände im Umfeld der Flüchtlingsunterkunft Auermühle  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.16  
- Nr.: 2016/1316

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) bittet um Beantwortung, ob der bei der Auermühle eingesetzte Sicherheitsdienst auch bei anderen Flüchtlingsunterkünften eingesetzt wird. Außerdem bittet er um Mitteilung, ob der Malteser Hilfsdienst weitere Flüchtlingsunterkünfte betreut. Herr Beigeordneter Märtens sagt eine Beantwortung zu.

(Redaktioneller Hinweis: Weder wird der Sicherheitsdienst, der in der Auermühle tätig war, in Flüchtlingsunterkünften der Stadt Leverkusen eingesetzt, noch betreut der Malteser Hilfsdienst Flüchtlingsunterkünfte der Stadt. Die einzige Landesnotunterkunft in Leverkusen (Görresschule) wird von der AWO betreut.)

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 6 (4 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)  
dagegen: 37 (OB, 14 CDU, 13 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

8 Maßnahmenpaket zur Vermeidung krimineller Vorfälle im Umfeld städtischer Asylbewerberunterkünfte

- Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16  
- Nr.: 2016/1299

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (PRO NRW)  
dagegen: 44 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

9 Veröffentlichung von Staatsangehörigkeit und Migrationshintergründen von Straftätern

- Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16  
- Nr.: 2016/1300

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (PRO NRW)  
dagegen: 42 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

10 Pilotprojekt - Stadtweite Rufnummer für bedrängte Flüchtlinge

- Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 27.09.16  
- m. Stn. v. 27.10.16  
- Nr.: 2016/1301

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (PRO NRW)  
dagegen: 41 (OB, 14 CDU, 13 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 1 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 11 Umsatzbesteuerung der Stadt Leverkusen;  
Änderung des Umsatzsteuergesetzes, Abgabe einer Optionserklärung  
- Nr.: 2016/1245

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt den Oberbürgermeister, gegenüber dem Finanzamt Leverkusen eine Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 S. 3 Umsatzsteuergesetz (UStG) abzugeben, um die bisher geltenden Regelungen für die Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (jPdÖR) nach Maßgabe der Begründung der Vorlage weiterhin anwenden zu können.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 12 Gewährung einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Leverkusen zugunsten der Klinikum Leverkusen gGmbH (Klinikum) aufgrund eines für die Finanzierung des Ausbaues und der Aufstockung des Gebäudes 1L benötigten Investitionskredites  
- Nr.: 2016/1314

Beschluss:

1. Die Stadt Leverkusen übernimmt für das Klinikum eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 7,0 Mio. € für einen zur Finanzierung des Ausbaues und der Aufstockung des Gebäudes 1L benötigten Investitionskredit.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein entsprechendes Anzeigeverfahren gemäß § 87 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) NRW einzuleiten.

dafür: 39 (OB, 15 CDU, 12 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Enth.: 4 (BÜRGERLISTE)

Rh. Ippolito (SPD) hat gemäß § 43 Abs. 2 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 13 Neuausrichtung der städtischen Wochenmärkte in Leverkusen  
- Nr.: 2016/0993

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt auf Bitte von Rh. Pott (OP) über die Vorlage in der Beschlussempfehlung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 27.10.16 abstimmen.

Herr Beigeordneter Stein erklärt, dass die Verwaltung bei einer positiven Be-

schlussfassung entsprechende Angebote einholen wird. Anschließend wird den Bezirksvertretungen, dem Finanz- und Rechtsausschuss und dem Rat eine Vorlage mit der Benennung eines konkreten Anbieters zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, zur Findung eines geeigneten Organisators sämtlicher kommunaler Leverkusener Wochenmärkte ein Auswahlverfahren unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze durchzuführen.
2. Bei dem vergaberechtlichen Auswahlverfahren sollen folgende Kriterien eine wichtige Rolle spielen:
  - Erfahrung bei der Organisation von Wochenmärkten möglichst in mehreren Städten,
  - vorrangige Berücksichtigung der bewährten Beschicker der Leverkusener Märkte,
  - Nachweis eines größeren Reservoirs an Marktbeschickern,
  - Produktvielfalt und Qualität bei den Marktständen (auch regionale Produkte),
  - ganzjährige Organisation der täglichen Wochenmärkte,
  - Toiletten-, Abfallbeseitigungs- und Reinigungskonzept,
  - Höhe des Standgeldes für die Marktbeschicker,
  - Höhe des Entgeltes für die Stadt wegen der Nutzung der Marktflächen,
  - Innovative Lösungen (z. B. Essmeilen).
3. Die Werbe- und Fördergemeinschaften werden vor dem weiteren Verfahren beteiligt.

dafür: 44 (OB, 14 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Enth.: 1 (LEV PARTEI)

Herr Bürgermeister Marewski übernimmt die Sitzungsleitung.

Dezernat III

## 15 Luftqualität in Leverkusen

- ### 15.1 Anschaffung einer Luftmessstation durch die Stadt Leverkusen
- Antrag des Rh. Busch (FDP) vom 06.10.16
  - Nr.: 2016/1306

Herr Bürgermeister Marewski lässt darüber abstimmen, ob die Verwaltung,

wie im Bürger- und Umweltausschuss vom 24.10.16 von Herrn Beigeordneten Märtens zugesagt, an das Land heran tritt, um durch das Land finanzierte stationäre Messstationen anzuschaffen.

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen tritt an das Land NRW mit dem Ziel heran, durch das Land finanzierte stationäre Luftmessstationen zu bekommen, um insbesondere Werte für Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) und Feinstaub außerhalb der beiden Landesmessstationen an der Gustav-Heinemann-Straße und Leverkusener Manfort zu erhalten.

dafür: 45 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

dagegen: 1 (CDU)

15.2 Feinstaubmessungen in Leverkusen  
- Bürgerantrag vom 17.10.16  
- Nr.: 2016/1320

Beschluss:

Die Feinstaubbelastung wird an zusätzlichen aussagefähigen Stellen im Stadtbereich - Autobahn(en), sich anschließende Wohngebiete und am Leverkusener Kreuz - zumindest auch im Bereich PM 2.5 gemessen.

- einstimmig -

15.3 Minimierung der Abgas- und Feinstaubbelastung  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 07.10.16  
- Nr.: 2016/1317

Herr Bürgermeister Marewski lässt über den Antrag in der Fassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen und des Bürger- und Umweltausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 24.10.16 abstimmen.

Beschluss:

Mobile Messstationen sind nicht aussagekräftig, da Jahresmittelwertmessungen erforderlich sind, die nur durch permanente Messstationen ermöglicht werden. Die Verwaltung nimmt daher Kontakt mit dem Land Nordrhein-Westfalen auf und fordert eine Erweiterung von festen Messstationen an aussagekräftigen Orten im Stadtgebiet.

dafür: 45 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PAR-

TEI)  
Enth.: 2 (PRO NRW)

- 15.4 Luftreinhalteplanung in Leverkusen  
- Nr.: 2016/1239

Kenntnisnahme:

Die Informationen zur Erstellung eines Luftreinhalteplans für die Stadt Leverkusen werden zur Kenntnis genommen.

Dezernat IV

- 16 Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren in Leverkusen  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 07.09.16  
- Nr.: 2016/1262

Beschluss:

Die Verwaltung stellt dar, wie sich der Bedarf an Betreuungsplätzen für über dreijährige Kinder in Leverkusen aktuell und prognostisch in den nächsten Jahren entwickelt und mit welchen Maßnahmen in allen Stadtteilen der Stadt Leverkusen ein ausreichendes Angebot an Ü3-Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen für Kinder sichergestellt wird.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 17 Vereinsangebote in Kindertagesstätten  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 28.09.16  
- Nr.: 2016/1293

Herr Bürgermeister Marewski lässt über eine Vertagung des Antrages in den nächsten Sitzungsturnus wie im Kinder- und Jugendhilfeausschuss vom 29.09.16 abstimmen.

- einstimmig -

- 18 Schulgebäudetausch Heinrich-Lübke-Straße 140  
- m. Erg. v. 13.10.16  
- Nr.: 2016/1265

Herr Bürgermeister Marewski lässt zunächst über den Punkt 1 des Beschlussentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die Dependance der Förderschule 1, Heinrich-Lübke-Straße 140, wird zum Schuljahr 2017/2018 aufgelöst. Die Schülerinnen und Schüler der Dependance wechseln zum Hauptstandort der Förderschule 1, Haus-Vorster-Straße 42-48.

dafür: 46 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Enth.: 1 (LEV PARTEI)

Anschließend lässt Herr Bürgermeister Marewski über die Punkte 2 bis 5 des Beschlusssentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Wie Vorlage zu den Punkten 2 bis 5

dafür: 3 (OB, 2 PRO NRW)

dagegen: 41 (15 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Enth.: 3 (2 FDP, 1 LEV PARTEI)

Damit ist die Vorlage zu den Punkten 2 bis 5 des Beschlusssentwurfes abgelehnt.

- 19 Forum Leverkusen  
- Erhöhung der Nutzungsentgelte (Preisliste I und Preisliste II) sowie die Erhöhung der Nebenkosten  
- Nr.: 2016/1250

Beschluss:

1. Für das Forum Leverkusen werden die Nutzungsentgelte und Nebenkosten entsprechend der Preislisten I und II (Anlage 1 zur Niederschrift) beschlossen.

2. Die Sonderregelungen werden, wie in der Anlage 2 zur Niederschrift dargestellt, beschlossen.

3. Die neuen Preislisten sowie die Sonderregelungen gelten ab 01.01.2017.

dafür: 44 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

dagegen: 2 (PRO NRW)

Herr Bürgermeister Wölwer übernimmt die Sitzungsleitung.

Dezernat V

- 20 Errichtung einer marokkanischen Moschee in Leverkusen  
- Antrag der Ratsgruppe PRO NRW vom 21.10.2016  
- m. Stn. v. 27.10.16  
- Nr.: 2016/1332

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (PRO NRW)  
dagegen: 44 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 21 Verzicht auf die Verwendung von Tropenhölzern bei den Technischen Betrieben Leverkusen (TBL)  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 31.10.14  
- Nr.: 2014/0223

Herr Bürgermeister Wölwer lässt über den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 04.10.16 abstimmen.

Beschluss:

Die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen (TBL) werden aufgefordert, auf die Beschaffung und Verwendung von Tropenhölzern zu verzichten. Für den Fall, dass die TBL den Einsatz von heimischen Hölzern aufgrund des Standortes oder des erhöhten Unterhaltungsaufwandes nicht befürworten, wird ein Beschluss mit der Darstellung entsprechender Alternativen herbeigeführt. Auch alle übrigen städtischen Dienststellen und Gesellschaften sollen entsprechend angewiesen werden.

dafür: 42 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)  
dagegen: 4 (2 PRO NRW, 2 FDP)  
Enth.: 1 (OP)

- 22 Geräuscharme Kehrmaschinen für die Stadt  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 06.10.16  
- m. Stn. v. 21.10.16  
- Nr.: 2016/1308

Rh. Pott (OP) erklärt den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath übernimmt die Sitzungsleitung.

- 23 Revitalisierung City Center, Leverkusen

Herr Oberbürgermeister Richrath gibt die als Anlage 3 zur Niederschrift beigefügte Erklärung zu Protokoll.

- 23.1 Fortgang des Projektes City C - Projektsteuerungsgesellschaft für die Aktivitäten in der City C und weitere Planungen in Wiesdorf  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 20.10.16  
- m. Stn. v. 27.10.16  
- Nr.: 2016/1331

Rh. Eimermacher (CDU) erklärt den Antrag aufgrund der Ankündigung von Herrn Oberbürgermeister Richrath, dass für den kommenden Turnus eine Vorlage erarbeitet wird, die sich mit den weiteren Entwicklungen für Wiesdorf befasst, für erledigt.

- 23.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2016/1313

Beschluss:

1. Der Rat nimmt den Sachstandsbericht zur Revitalisierung des City Centers zur Kenntnis.
2. Als Miteigentümer der Eigentümergemeinschaft City Center stimmt der Rat der beabsichtigten Änderung der Teilungserklärung mit dem Ziel der Revitalisierung des City Centers zu.
3. Als Gesellschafter der Leverkusener Parkhausgesellschaft (LPG) weist der Rat die Gesellschafterversammlung gem. § 113 GO NRW an, der beabsichtigten Änderung der Teilungserklärung mit dem Ziel der Revitalisierung des City Centers zuzustimmen.

4. Die Sparkasse Leverkusen wird – als Mitglied der Eigentümergemeinschaft – ebenfalls gebeten, der beabsichtigten Änderung der Teilungserklärung mit dem Ziel der Revitalisierung des City Centers zuzustimmen.
5. Der Rat nimmt die Absicht, dieses Projekt der Eigentümergemeinschaft vorrangig im Rahmen einer lokalen Investoren- und Bauherrengemeinschaft umzusetzen, zur Kenntnis.

- einstimmig -

- 23.3 Fortführung des Projektes der Reaktivierung der City C durch die Herren Häusler und Geiger  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.10.16  
- Nr.: 2016/1340

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 4 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 42 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Bürgermeister Wölwer übernimmt die Sitzungsleitung.

- 24 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich neue bahnstadt opladen - Westseite  
- Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung  
- Beschluss über Stellungnahmen während der 1. öffentlichen Auslegung  
- Beschluss über Stellungnahmen während der 2. öffentlichen Auslegung  
- Feststellungsbeschluss  
- Nr.: 2016/1305

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt zu Protokoll, dass die Fraktion BÜRGERLISTE gegen die Verwendung des Geländes für Wohnbebauung ist, da es neben den Gütergleisen liegt.

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) vorgebrachten Äußerungen wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 4 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

I/A) Äußerungen der Öffentlichkeit:

I/A 1: Protokoll der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

I/A 2: 07\_Änd\_208\_B\_II\_Äußerung\_01

I/B Äußerungen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

I/B 1: Bundesnetzagentur  
Fehrbelliner Platz 3  
10707 Berlin

I/B 2: Bezirksregierung Düsseldorf, Kampfmittelbeseitigungsdienst  
Postfach 30 08 65  
40408 Düsseldorf

I/B 3: Deutsche Telekom Technik GmbH  
Postfach 10 07 09  
44782 Bochum

I/B 4: WfL GmbH  
Dönhoffstraße 39  
51373 Leverkusen

I/B 5: Bezirksregierung Köln, Dezernat 53  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln

I/B 6: Geologischer Dienst NRW  
De-Greif-Straße 195  
47803 Krefeld

I/B 7: Eisenbahn-Bundesamt  
Werkstattstraße 102  
50733 Köln

I/B 8: Stadt Burscheid, Stab Stadtentwicklung, Umwelt u. Liegenschaften  
Postfach 14 20  
51390 Burscheid

I/B 9: PLEdoc GmbH  
Postfach 12 02 55  
45312 Essen

I/B 10: Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Region West  
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24  
50679 Köln.

2. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/B) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 5 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

II/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

II/A 1: 7\_Änd\_208\_B\_II\_Stellungnahme\_01

II/B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

II/B 1: Vodafone GmbH  
D2 Park 5  
40878 Ratingen

II/B 2: WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen  
Dönhoffstr. 39  
51373 Leverkusen.

3. Über die während der 2. öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen III/A) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen III/B) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 6 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

III/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

Im Rahmen der 2. Öffentlichen Auslegung ist keine Stellungnahme der Öffentlichkeit eingegangen.

III/B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

III/B 1: Westnetz GmbH  
Florianstraße 15-21  
44139 Dortmund

III/B 2: Vodafone GmbH  
D2-Park  
40878 Ratingen

III/B 3: Stadt Monheim  
Postfach 10 06 61  
40770 Monheim am Rhein

III/B 4: Amprion GmbH  
Rheinlanddamm 24  
44139 Dortmund

III/B 5: Telefonica Germany GmbH & Co. OHG  
Überseering 33a  
22297 Hamburg

III/B 6: Stadt Burscheid  
Postfach 14 20  
51390 Burscheid

III/B 7: AVEA GmbH & Co. KG  
Im Eisholz 3  
51373 Leverkusen

III/B 8: Deutsche Bahn AG - DB Immobilien  
Deutz-Mülheimer Straße 22-24  
50679 Köln

III/B 9: IHK Köln  
Geschäftsstelle Leverkusen / Rhein-Berg  
An der Schusterinsel 2  
51379 Leverkusen.

4. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „neue bahnstadt opladen - Westseite“ (Anlagen 7 und 8 zur Niederschrift) wird gemäß § 5 Baugesetzbuch - Baugesetzbuch - BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), in Verbindung mit

- der Baunutzungsverordnung - BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)

sowie

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - GO NRW i.d.F.d.B. vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2015 (GV. NRW S. 496), in Kraft getreten am 4. Juli 2015

beschlossen.

5. Die als Anlage 8 zur Niederschrift beigefügte Begründung zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich des Umweltberichtes wird gebil-

ligt.

dafür: 39 (OB, 15 CDU, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 4 (BÜRGERLISTE)  
Enth.: 3 (2 PRO NRW, 1 LEV PARTEI)

- 25 Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere"  
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung)  
- Nr.: 2016/1224

Herr Bürgermeister Wölwer erläutert, dass zunächst über den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Stellungnahme der Fraktion BÜRGERLISTE zum Bebauungsplan (II/A 1: 208\_II\_3(2)\_Stellungnahme\_01, vgl. Anlage 2.2, Seite 3, der Vorlage) abzustimmen ist und sich die Fraktion BÜRGERLISTE an der Beratung und Abstimmung zu diesem Punkt nicht beteiligen darf. Sodann lässt Herr Bürgermeister Wölwer über den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Stellungnahme der Fraktion BÜRGERLISTE zum Bebauungsplan (II/A 1: 208\_II\_3(2)\_Stellungnahme\_01, vgl. Anlage 2.2, Seite 3, der Vorlage) abstimmen.

Beschluss:

2.a)Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangene Stellungnahme der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahme II/A1) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 9 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

I/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

Äußerung II/A 1: 208\_II\_3(2)\_Stellungnahme\_01

dafür: 38 (OB, 13 CD, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)  
Enth.: 2 (PRO NRW)

Die Mitglieder der Fraktion BÜRGERLISTE haben an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) erklärt, dass sie im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 24.10.16 beantragt hat, der Stellungnahme von NABU und BUND bezüglich der Dach- und Fassadenbegrünungen soweit zu folgen, dass mindestens 10% zu begrünen sind, und dies in das Gestaltungshandbuch aufzunehmen.

Herr Bürgermeister Wölwer lässt anschließend über die restliche Vorlage mit der vorgenannten Ergänzung durch Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

zu den Dach- und Fassadenbegrünungen abstimmen.

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) vorgebrachten Äußerungen wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 10 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

I/A) Äußerungen der Öffentlichkeit:

I/A 1: Protokoll der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

I/A 2: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_01

I/A 3: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_02

I/A 4: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_03

I/A 5: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_04

I/A 6: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_05

I/A 7: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_06

I/A 8: 208\_II\_3(1)\_Äußerung\_07

I/B) Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

I/B 1 WfL GmbH  
Dönhoffstraße 39  
51373 Leverkusen

I/B 2 Bundesnetzagentur  
Fehrbelliner Platz 3  
10707 Berlin

I/B 3 PLEdoc GmbH  
Postfach 12 02 55  
45312 Essen

I/B 4 Bezirksregierung Köln, Abfallwirtschaft  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln

- I/B 5 Bezirksregierung Düsseldorf, Kampfmittelbeseitigungsdienst  
Postfach 30 08 65  
40408 Düsseldorf
- I/B 6 Bezirksregierung Köln, Dezernat 53  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln
- I/B 7 Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG  
Overfeldweg 23  
51371 Leverkusen
- I/B 8 Geologischer Dienst NRW  
De-Greiff-Straße 195  
47803 Krefeld
- I/B 9 LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland  
Endenicher Straße 133  
53115 Bonn
- I/B 10 Eisenbahn-Bundesamt  
Werkstattstraße 102  
50733 Köln
- I/B 11 Stadt Burscheid, Stab Stadtentwicklung, Umwelt u. Liegenschaften  
Postfach 14 20  
51390 Burscheid
- I/B 12 Polizei NRW, Polizeipräsidium Köln  
Walter-Pauli-Ring 2-6  
51103 Köln
- I/B 13 IHK Köln, Geschäftsstelle Leverkusen/Rhein-Berg  
An der Schusterinsel 2  
51379 Leverkusen
- I/B 14 Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Region West  
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24  
50679 Köln

2.b)Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A2 und A3) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/B) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 9 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

II/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

II/A 2 208\_II\_3(2)\_Stellungnahme\_02

II/A 3 208\_II\_3(2)\_Stellungnahme\_03

II/B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

II/B 1 Westnetz GmbH  
Florianstraße 15-21  
44139 Dortmund

II/B 2 Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Niederlassung Köln  
Domstraße 55-73  
50668 Köln

II/B 3 Vodafone GmbH  
D2-Park  
40878 Ratingen

II/B 4 Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der  
Bundeswehr  
Fontainengraben 200  
53123 Bonn

II/B 5 Stadt Leichlingen  
Postfach 16 65  
42787 Leichlingen

II/B 6 Stadt Monheim  
Postfach 10 06 61  
40770 Monheim am Rhein

II/B 7 Amprion GmbH  
Rheinlanddamm 24  
44139 Dortmund

II/B 8 Unitymedia NRW GmbH  
Postfach 10 20 28  
34020 Kassel

II/B 9 Polizei NRW, Köln  
Walter-Pauli-Ring 2-6  
51103 Köln

II/B 10 Telekom GmbH  
Postfach 10 07 09

44782 Bochum

- II/B 11 IHK  
An der Schusterinsel 2  
51379 Leverkusen
- II/B 12 Telefonica Germany GmbH & Co. OHG  
Überseering 33a  
22297 Hamburg
- II/B 13 PLEdoc GmbH  
Postfach 12 02 55  
45312 Essen
- II/B 14 Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG  
Overfeldweg 23  
51371 Leverkusen
- II/B 15 Wirtschaftsförderung Leverkusen WfL  
Dönhoffstraße 39  
51373 Leverkusen
- II/B 16 Stadt Burscheid  
Postfach 14 20  
51390 Burscheid
- II/B 17 Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)
- II/B 18 Telefonica Germany GmbH & Co. OHG  
Rheinstraße 15  
14513 Teltow
- II/B 19 E-Plus Mobilfunk GmbH  
Rheinstraße 15  
14513 Teltow
- II/B 20 Bezirksregierung Düsseldorf, Kampfmittelbeseitigungsdienst  
Postfach 30 08 65  
40408 Düsseldorf

II/C) Stellungnahmen der Fachbereiche

II/C 1 Fachbereich Umwelt

wird aufgrund der besonderen Bedeutung zur Kenntnis gegeben.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Ausarbeitung des Bebauungsplanes Nr. 208 B/II „Opladen – nbso/Quartiere“ entsprechend dem Ergebnis der Abwägung vorzunehmen, unter Berücksichtigung folgender Ände-

rung für das Gestaltungshandbuch:

Die Dächer und Fassaden sind mindestens zu 10% zu begrünen.

dafür: 39 (OB, 13 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

dagegen: 4 (BÜRGERLISTE)

Enth.: 2 (PRO NRW)

26

Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

- Sanierung 4-fach Sporthalle und Nebenräume

- Nr.: 2016/1195

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung von Kastner Pichler Architekten (KPA) zur Komplettsanierung der Sporthalle der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule wird zugestimmt.
2. Die prognostizierten Gesamtkosten für den 1. Bauabschnitt (energetische Sanierung der Sporthalle) betragen gemäß Kostenberechnung laut DIN 276 nach heutigem Stand 4.400.000 € einschließlich Mehrwertsteuer.
3. Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel werden im Finanzplan unter der Finanzstelle 6500 017001 1093, Finanzposition 783100, bereitgestellt. Die zusätzlich erforderlichen Mittel in Höhe von 400.000 € werden vorbehaltlich einer entsprechenden Mittelbereitstellung durch den Rat mit dem Haushalt 2017 zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme wird im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFög) bis zu 90 % finanziell gefördert.
4. Dem 2. Bauabschnitt (Sanierung der Nebenräume) wird ebenfalls zugestimmt. Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 3.000.000 € werden vorbehaltlich der Förderung aus dem kommunalen Investitionsprogramm „Gute Schule 2020“ und einer entsprechenden Mittelbereitstellung durch den Rat mit dem Haushalt 2017 zur Verfügung gestellt.
5. Die Ausführungsplanung ist auf Grundlage der Entwurfsplanung fortzuführen.
6. Mit der Durchführung der Maßnahme ist nach Beschlussfassung gemäß der vorgegebenen Zeitplanung zu beginnen. Eine zeitlich enge Verknüpfung der Bauabschnitte ist dringend zu beachten, um Synergieeffekte nutzen zu können und eine möglichst kurze Hallenschließung zu erreichen.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 27 Einziehung Teil eines Weges am Europaring (Rad-/Gehweg zwischen Stichstraße Post und Rialto-Boulevard)  
- Nr.: 2016/1283

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, das Einziehungsverfahren für den Rad-/Gehweg entlang des Europarings (B8) zwischen der Stichstraße an der Post in der Heinrich-Von-Stephan-Straße und des „Rialto-Boulevards“ nach § 7 des Straßen- und Wegegesetzes NRW einzuleiten.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 28 Abbau Hochmaste Europaring  
- Nr.: 2016/1286

Beschluss:

1. Die Beleuchtungshochmaste Nr. 1, 3, 7 und 8 werden ersatzlos abgebaut.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die verbleibenden 14 Hochmaste ein Konzept zu erarbeiten, das eine konventionelle Beleuchtung als Ersatz für den weiteren Abbau vorsieht.

- einstimmig -

- 29 Instandsetzung der Dhünnbrücke in der Olof-Palme-Straße  
- Nr.: 2016/1251

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt zu Protokoll, dass die Bauarbeiten an einer Gasleitung an diesem Ort nichts mit dem Autobahnausbau zu tun haben. Die EVL arbeite dort momentan an einer ihrer Leitungen.

Beschluss:

Der Instandsetzung der Dhünnbrücke Olof-Palme-Straße wird zugestimmt.

- einstimmig -

Herr Bürgermeister Wölwer unterbricht die Sitzung für eine Pause.

Herr Oberbürgermeister Richrath übernimmt die Sitzungsleitung.

Nachtrags- und Tischvorlagen/-anträge

- 30 Kooperation „Köln und rechtsrheinische Nachbarn“  
- Kooperationsvereinbarung  
- Nr.: 2016/1336
1. Der Rat nimmt die der Vorlage beigefügte Kooperationsvereinbarung zur Kenntnis.
- Beschluss:
2. Der Rat stimmt einer Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zu.
- dafür: 44 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 4 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)  
Enth.: 2 (PRO NRW)
- 31 Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen  
- Ablehnung der Aufteilung in drei einzelne Planungs- und Bauabschnitte  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.10.16  
- Nr.: 2016/1351
- 32 Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen  
- Regelmäßige und umfassende Information des Beirates  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 29.10.16  
- m. Stn. v. 04.11.16  
- Nr.: 2016/1352
- 33 Um- und Ausbau der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen  
- Beschlussfassung über alle Tauschverträge städtischer Grundstücke im Bereich zwischen Leverkusener Kreuz und Rheinbrücke durch den Rat  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 03.11.16  
- Nr.: 2016/1357
- 14 Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen betr. den Ausbau A1 zwischen Anschlussstelle Köln-Niehl und Autobahnkreuz Leverkusen-West einschl. Neubau Rheinbrücke Leverkusen in den Bereichen der Altablagerungen Dhünnaue-Nord und Dhünnaue-West
- 14.1 1. Ablehnung von Eingriffen in die Bayer-Giftmülldeponie  
2. Vorlage einer ganzheitlich und bautechnisch schlüssigen Gesamtplanung des Um- und Ausbaus der Autobahnen sowie der Rheinquerung in Leverkusen vor dem Beginn von Baumaßnahmen  
3. Keine Kenntnisnahme sondern Abstimmung über die öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen im Wortlaut  
- Änderungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.10.16 (Eingang

- 29.10.16) zu Vorlage Nr. 2016/1345  
- m. erg. Schreiben der Fraktion BÜRGERLISTE v. 05.11.16  
- m. Stn. v. 07.11.16  
- Nr.: 2016/1353
- 14.2 Festlegung eines Vorgehens mit Straßen.NRW zur Information der Leverkusener Bevölkerung über die im Rahmen des Brückenneubaus beabsichtigten Eingriffe in die Altlast Dhünnaue  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 03.11.16  
- Nr.: 2016/1360
- 14.3 Weiterleitung von Fragen zur Altlast Dhünnaue an Straßen.NRW  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.11.16  
- Nr.: 2016/1359
- 14.4 Verwaltungsvorlage  
- m. Vertragsentwürfen (nichtöffentlich)  
- m. erg. Schreiben v. 04.11.16  
- Nr.: 2016/1345

Herr Oberbürgermeister Richrath gibt die als Anlage 11 zur Niederschrift beigefügte Erklärung zu Protokoll.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) kritisiert die bisherige Öffentlichkeits- und Informationspolitik zum Autobahnausbau von Straßen.NRW. Sie fordert eine unmittelbare, präzise und belastbare Information über die Risiken eines Eingriffes in die Altlast Dhünnaue. Sie erwartet außerdem ein Monitoring zur Bewertung eines Eingriffes in die Altlast sowie eine offensive Darlegung, in welcher Weise die Abwägung von unterschiedlichen ökonomischen und ökologischen Interessen und Varianten wahrgenommen worden ist und wird.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt, dass die von Straßen.NRW beabsichtigte Aufteilung in drei Planungs- und Bauabschnitte die Position der Stadt Leverkusen schwäche. Er bittet den Rat darum, eine solche Dreiteilung kategorisch abzulehnen.

Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) beantragt aufgrund der Erklärung von Herrn Oberbürgermeister Richrath, dass die Präsentation des Verkehrsausschusses des Landtags NRW zum Eingriff in die Deponie zeitnah in Leverkusen vorgetragen werden soll und alle Tagesordnungspunkte zum Themenkomplex Autobahn (31, 32, 33, 14.1-14.4) in den nächsten Turnus verlagert werden sollen.

Rh. Eimermacher (CDU) und Rh. Pott (OP) erklären sich hiermit einverstanden, bitten jedoch, den Tagesordnungspunkt 14.2 heute zu beraten.

Rh. Eimermacher (CDU) erklärt, dass Straßen.NRW dauerhaft in Leverkusen

präsent sein müsse, um für Fragen der Bevölkerung zur Verfügung zu stehen.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) entgegnet, dass die Politik die Bevölkerung über das Vorhaben informieren müsse.

Er bittet außerdem darum, dass die Anlagen zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nachgeliefert werden. Herr Oberbürgermeister Richrath sagt dies zu.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag von Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) abstimmen.

Beschluss:

1. Die Präsentation des Verkehrsausschusses des Landtags NRW zu möglichen Risiken im Zuge des Neubaus der Leverkusener Autobahnbrücke A1 soll zeitnah in Leverkusen nochmals der Bevölkerung und der Politik in einer Informationsveranstaltung gezeigt werden.
2. Die Tagesordnungspunkte 31, 32, 33, 14.1, 14.3 und 14.4 werden um einen Turnus vertagt.

dafür: 41 (OB, 14 CDU, 14 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 LEV PARTEI)

dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Enth.: 4 (BÜRGERLISTE)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Tagesordnungspunkt 14.2 abstimmen.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen wird beauftragt, mit Straßen.NRW ein transparentes, zielgerichtetes und nachhaltiges Vorgehen auszuhandeln und festzulegen, das die Leverkusener Bevölkerung proaktiv und umfassend über die im Rahmen des Brückenneubaus beabsichtigten Eingriffe in die Altlast Dhünnaue informiert, aufklärt und die Vorbehalte der Menschen ernsthaft aufgreift.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2016)

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) bittet um Mitteilung, welchen Betrag Straßen.NRW der Stadt Leverkusen für die Umstufung der Landesstraßen in Hildorf und Bürrig/Küppersteg erstattet hat.

Herr Oberbürgermeister Richrath sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Herr Oberbürgermeister Richrath schließt die öffentliche Sitzung gegen 18:45 Uhr.

---

Uwe Richrath  
Oberbürgermeister  
Sitzungsleitung  
TOP 1 - 14, 23 und 30 - 33

---

Bernhard Marewski  
Bürgermeister  
Sitzungsleitung  
TOP 15 - 19

---

Gerhard Wölwer  
Bürgermeister  
Sitzungsleitung  
TOP 20 - 22 und 24 - 29

---

Carsten Scholz  
Schriftführer